

Institut für Chemie:

Zugang zur Sicherheitsdatenbank „Gefährliche Chemische Reaktionen“

Über das Institut und die Fakultät 5 wird ein Zugang zur Sicherheitsdatenbank „Gefährliche Chemische Reaktionen“ ermöglicht.

[aus „Gefährliche Chemische Reaktionen“:]

Diese Datensammlung informiert in kompakter Form über die von etwa 1750 chemischen Stoffen/Gemischen ausgehenden Gefahren unter besonderer Berücksichtigung potenziell gefährlicher Reaktionen mit anderen Stoffen.

Die Datenblätter enthalten die zur Identifizierung dienenden gebräuchlichsten Kenndaten wie die Stoffnamen mit häufig verwendeten Synonymen, die Summenformel, die CAS-, ggf. die UN- und die Index-Nummer sowie weitere Identitätsmerkmale.

Daneben sind sicherheitsrelevante Angaben zum Stoff wie Flamm-, Schmelz- und Siedepunkt, Explosionsgrenzen, Dichte, Löslichkeit und weitere enthalten.

Die Einstufungen/Gefährlichkeitsmerkmale nach CLP-Verordnung sowie Angaben zu Grenzwerten gehören ebenfalls zu den wichtigen Basisdaten.

Die „Reaktionstabellen“ sind eine umfassende Dokumentation bekannter gefährlicher Reaktionen in tabellarischer Form. Jedes Ereignis, ob Detonation oder Explosion, Entzündung und Brand, Gasausbruch mit Druckanstieg oder plötzliche Wärmeentwicklung, wurde beobachtet und in der Literatur beschrieben, den Verfassern mitgeteilt oder stammt aus der Erfahrung der eigenen Laborpraxis.

Zur besseren Übersicht sind die potenziell gefährlichen Reaktionspartner in einer Tabelle in alphabetischer Reihenfolge zusammengefasst. In vielen Fällen wird die Angabe zu gefährlichen Reaktionen durch Hinweise und Unfallberichte ergänzt, die weiterführende Informationen zur Unfallvermeidung geben.

Die bei Pyrolyse- oder Verbrennungsreaktionen entstehenden gefährlichen Produkte in der Regel beim jeweiligen Stoff direkt aufgeführt.

Angaben zu allgemeiner und weiterführender Literatur sowie Quellen zu Unfallberichten helfen dabei, Unfälle zu vermeiden.

Institut für Chemie:

Zugang zur Sicherheitsdatenbank „Gefährliche Chemische Reaktionen“

Zugang:

1. Zur Datenbank gelangen Sie über den Link:
[Gefährliche chemische Reaktionen - Universitätsbibliothek Oldenburg \(orbis-oldenburg.de\)](http://Gefährliche_chemische_Reaktionen_-_Universitätsbibliothek_Oldenburg_(orbis-oldenburg.de))
2. wo unter „Online-Zugriff > Universitätsbibliothek Oldenburg“ entweder „Zum E-Journal“ oder „Link zur Ressource“ auswählen

The screenshot shows the library's online access page for the journal 'Gefährliche chemische Reaktionen'. The page is titled 'E-JOURNAL Gefährliche chemische Reaktionen' and includes a 'Details' section with the following information:

Titel	Gefährliche chemische Reaktionen
Erscheinungsjahr	2009-
Verlag	Landsberg: Ecomed Sicherheit
Umfang	Online-Ressource.
Thema/Schlagwort	Zeitschrift > Richtlinie > Wörterbuch > Datensammlung > Chemische Reaktion > Unfallverhütung > Chemikalie > Gefährlicher Arbeitsstoff > Chemieunfall > Unfall > Arbeitsstoff > Gefahrstoff > Gesundheitsschädlicher Stoff > Arbeitsicherheit > Technische Sicherheit > Reaktivität >
Sprache	Deutsch
Quelle	Universitätsbibliothek Oldenburg, lokaler Bestand

At the bottom of the page, there is a 'Weitere Links' section with a link 'Link zur Ressource' and an 'Exportieren' section with various icons for sharing and printing. Two red arrows are overlaid on the image: one pointing down to the 'ZUM E-JOURNAL' button and another pointing left to the 'Link zur Ressource' link.

3. Danach „Gefährliche Reaktionen online“ auswählen:

The screenshot shows the 'Online-Produkte' section of the library website. It features a small icon of a computer monitor and the text 'Gefährliche Chemische Reaktionen online' with a sub-link 'Meine Online-Produkte starten'. A red arrow points to the main link.

Ansprechperson am Institut ist [Dr. Lena Albers](#).